

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



FTTB Ausbau im Gewerbegebiet Ketsch Süd und Ketsch Süd - Südost

Der Zweckverband High-Speed-Netz Rhein-Neckar führt im Gewerbegebiet Ketsch Süd und Ketsch Süd - Südost einen FTTB-Ausbau durch. Die dort ansässigen rund 144 Gewerbebetriebe sollen hierdurch an das hochleistungsfähige Glasfasernetz angeschlossen werden.

Nachfolgende Straßenzüge werden ausgebaut:

- Lausitzer Straße
- Anhalter Straße
- Vorpommernstraße
- Sachsenstraße
- Durlacher Straße
- Kolpingstraße
- Hardtweg
- Goethestraße
- Edisonstraße
- Drückerstr.
- Am Bildstock
- Von-Braun-Straße

Die gesamte Baumaßnahme teilt sich in drei Bauabschnitte auf:

1. Abschnitt:
Die Verlegung der Haupttrasse inklusive Kabelzugarbeiten und Inbetriebnahme sowie die Vorstreckung der Hausanschlüsse an alle Grundstücke bis zur Grundstücksgrenze.
2. Abschnitt:
Die Verlegung der Hausanschlüsse von den Vorstreckungen bis in die Gebäude auf privatem Grund inklusive Kabelzugarbeiten und Inbetriebnahme.
3. Abschnitt:
Herstellung der Verbindung der bereits Verlegten Verbundleerrohre bis zum Brückenaufleger an der Ortsseite und am Böschungsfuß der Westseite.

Der FTTB-Ausbau im Gewerbegebiet wird mit Mitteln aus dem aktuellen „Förderprogramm Breitbandausbau Gewerbegebiete“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur sowie über eine Ko-Finanzierung durch das Land Baden-Württemberg gefördert.

Dem Bauvorhaben ist ein Öffentliches Ausschreibungsverfahren nach VOB vorausgegangen, Die Firma Klenk & Sohn GmbH, Modautal erhielt als wirtschaftlichster Bieter den Zuschlag für den Bauauftrag.

Die Arbeiten um FTTB-Ausbau sollen zwischen August 2020 und Januar 2021 ausgeführt werden.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Projekträger des
Bundesministeriums
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

1. Baufortschritt im Gewerbegebiet Ketsch Süd und Ketsch Süd-Ost

- Beide Gewerbegebiete liegen im Zeitplan -

Die Bauarbeiten in den Gewerbegebieten Ketsch Süd und Ketsch Süd-Ost haben im Sommer 2020 planmäßig begonnen. Die Bauleitung des Zweckverbandes High-Speed-Netz Rhein-Neckar vermeldet einen reibungslosen und planmäßigen Bauablauf. Die Corona Schutzmaßnahmen konnten beim Herstellen der Hausanschlüsse stets eingehalten werden, der Bauablauf wurde dadurch nicht behindert.

Im Gewerbegebiet „Süd“ sind inzwischen 85 % der Haupttrasse sowie 60 % der Hausanschlüsse tiefbaumäßig fertig gestellt. Auch die Verteilerkästen sind bereits aufgestellt. Mit den Kabelzug- und Spleißarbeiten soll im Dezember/Januar begonnen werden.

Im Gewerbegebiet „Süd-Ost“ konnten die Tiefbauarbeiten für die Haupttrasse zu rd. 35 % und für die Hausanschlüsse zu rd. 20 % fertiggestellt werden. Hier müssen die Verteilerkästen noch gesetzt werden. Die Baufirma arbeitet hier derzeit mit zwei Baukolonnen gleichzeitig.